

17. Juli 2020

Herbstsemester 2020

Liebe Studierende

Nach heutigem Kenntnisstand wird auch im Herbstsemester 2020 eine besondere Lage herrschen. Wir werden auch im Herbstsemester darauf angewiesen sein, dass Sie als Studierende die FH Graubünden, Ihre Lehrpersonen und Mitarbeitenden bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung der hybriden Lehre unterstützen – beispielsweise als studentische Supporterin und Supporter.

Ausserterminliche Wiederholungsprüfung

Das Reglement für den Studien- und Prüfungsbetrieb in ausserordentlichen Lagen legt in Art. 8 Abs. 3 fest, dass für Studierende, die Ende Frühlingsemester auf Grund der im Frühlingsemester 2020 nicht bestandenen Module die Assessment-, Bachelor- oder Masterstufe nicht bestehen, im August 2020 (KW32 - KW35) eine ausserterminliche Wiederholung angeboten wird.

Um Ihnen genügend Zeit für die Prüfungsvorbereitung zu geben, hat die Hochschulleitung entschlossen, den Termin für die Notenabgabe um eine Woche vorzuverlegen sowie die Prüfungen auf Ende Kalenderwoche 34 sowie Kalenderwoche 35 zu legen. Der Zeitplan sieht für Sie wie folgt aus:

Verantwortlich	KW	Datum	Aufgabe
Studienleitende	31	Fr, 31.07.2020	Sie werden durch die Studienleitenden darüber informiert, ob Sie an den ausserterminlichen Wiederholungsprüfungen teilnehmen können. Die Information enthält die Module sowie den Prüfungsmodus (schriftliche oder mündliche Prüfung).
Studierende	32	Di, 04.08.2020	Sie geben Rückmeldung an die Studienleitenden, ob und welche Module Sie wiederholen wollen.

Verantwortlich	KW	Datum	Aufgabe
Studierende	32 - 34	Mi, 05.08.2020	Sie bereiten sich auf die Prüfungen vor.
Studierende	34 - 35	Fr, 21.08.2020 - Fr, 28.08.2020	Sie legen die Prüfung ab.

Schutzkonzept

Aktuell gilt für die FH Graubünden das Schutzkonzept, V01.05. Die FH Graubünden hat für den bevorstehenden Semesterstart im September ihr Schutzkonzept bezüglich Maskenpflicht überarbeitet.

Das überarbeitete Schutzkonzept V02 gilt ab 01.09.2020. Als generelle Richtlinien gelten:

- In den Räumen sowie auf den Vorplätzen der FH Graubünden gilt für alle Angehörigen eine generelle Schutzmaskenpflicht mit Ausnahme von Klassenzimmern, Büros, Bibliotheken, Gruppenräumen und Mensa.
- Alle Studierenden sind für ihre Schutzmasken selber besorgt.
- Bitte informieren Sie sich über das Schutzkonzept sowie die Massnahmen zum Contact Tracing.
- Studierende an den Standorten Bern (Multimedia Production) und Zürich (Information Science) werden, sobald wir in Kenntnis der Schutzkonzepte der betreffenden Standorte sind, zeitnah über die Studienleitenden informiert.

Hybride Lehre

Das ab dem 01.09.2020 gültige Schutzkonzept der FH Graubünden sieht vor, dass bei Präsenzunterricht vor Ort Studierende einen Abstand von mindestens 1.5 m einhalten müssen. Diese Abstandsregel reduziert die Kapazität der Unterrichtsräume um mindestens 50 %, womit ein Studienbetrieb mit allen Studierenden vor Ort nicht möglich ist.

Der Unterricht im Herbstsemester inklusive Blockwochen findet analog zum Frühjahrssemester gemäss Stundenplan wöchentlich statt. Um das Schutzkonzept einhalten zu können, wird die FH Graubünden Stand heute die Bachelorangebote sowie die konsekutiven Masterangebote im Herbstsemester im hybriden Unterricht führen. Im Grundsatz werden dazu die Klassen in zwei gleich grosse Gruppen A und B aufgeteilt. Die eine Gruppe nimmt vor Ort am Unterricht teil, während die andere Gruppe zeitgleich dem Unterricht im Distance Learning-Modus von zu Hause aus folgt. Die Gruppen wechseln sich bezüglich Präsenz wöchentlich ab: Gruppe A ist also

beispielsweise in den ungeraden Semesterwochen vor Ort, Gruppe B in den geraden Semesterwochen.

Die Gruppenaufteilung sowie die Präsenz- und Distance Learning-Wochen oder -Tage werden Ihnen durch die Studienleitenden bis 04.09.2020 mitgeteilt. Die Studienleitenden legen ebenfalls fest, für welche Veranstaltungen Präsenzpflcht vor Ort besteht.

Durch die hybride Lehre werden folgende Zielsetzungen erreicht:

- Präsenzunterricht: Unter den gegebenen Abstandsregeln wird ein möglichst hoher Anteil an Präsenzunterricht vor Ort ermöglicht.
- Gesundheit: Das Schutzkonzept kann eingehalten und damit das Risiko für Studierende und Lehrpersonen sowie deren Angehörige minimiert werden.
- Planungssicherheit: Die Planungssicherheit ist für alle Betroffenen hoch.

Abhängig von den Raumkapazitäten sowie den didaktischen oder infrastrukturellen Anforderungen können für einzelne Module oder Studienangebote auch angepasste Lösungen im Sinne der Zielsetzungen gefunden werden:

- Klassen können komplett im Präsenzunterricht durchgeführt werden, falls unter Einhaltung des Schutzkonzepts alle Studierenden vor Ort sein können.
- Für Unterricht, der zwingend vor Ort durchgeführt werden muss, beispielsweise Laborarbeiten, werden Lösungen gefunden.

Bitte bereiten Sie sich wie folgt für Ihr Studium im Herbstsemester 2020 vor:

- Stellen Sie sicher, dass Sie zu Hause über die nötige technische Infrastruktur verfügen, insbesondere über einen Laptop mit Kamera, Mikrofon und Lautsprecher sowie über eine stabile und ausreichend leistungsfähige Internetverbindung. (Falls Ihr Laptop nicht bereits mit Kamera, Mikrofon und Lautsprechern ausgestattet ist, können Sie auch externe Geräte, beispielsweise Ihr Mobiltelefon, einsetzen.)
- Prüfen Sie die Beschaffung einer externen Tastatur sowie eines externen Monitors.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Ferienzeit.

Herzliche Grüsse

Jürg Kessler
Leiter Krisenmanagement, Rektor

Studer
Prorektor

A large, solid red circle is positioned in the upper left quadrant of the page. Inside the circle, the text "Wir sind digital persönlich." is written in white, bold, sans-serif font, centered within the circle.

**Wir sind digital
persönlich.**